

Pressemeldung

7. Oktober 2021

VSF.

VSF ermöglicht mit branchenweit erstem ERFA-Kongress themenübergreifenden Austausch

Vom 26.-28. September 2021 hat der Verbund Service und Fahrrad e.V. den branchenweit ersten ERFA-Kongress veranstaltet. Kollegialer Wissensaustausch über die Grenzen der eigenen ERFA-Gruppe hinweg wurde an diesen Tagen großgeschrieben.

Innovativ, inspirierend, wegweisend – mit diesen Schlagworten unter dem Motto ‚Crossover-Denken‘ lud der VSF zum ersten ERFA-Kongress der Fahrradbranche nach Hannover ein. Im Leonardo Hotel am Tiergarten trafen sich für drei Tage knapp 50 Personen aus 28 Fahrradfachhandelsbetrieben– VSF Mitgliedsbetriebe und Nicht-Mitglieder aus der ganzen Republik. Der Kongress hatte das Ziel, den Rahmen für ERFA-Neugründungen zu bieten und bestehenden ERFAs den Raum für Ihre regulären Treffen zur Verfügung zu stellen– vor allem stand jedoch das Thema Vernetzung über die Grenzen der eigenen ERFA hinaus im Vordergrund.

Den Auftakt der Veranstaltung bildete eine umfassende Kennenlernrunde: die Teilnehmer durften Einblicken in die Vielfalt der anwesenden Betriebe gewinnen, außerdem wurden bereits bestehende ERFAs vorgestellt. Abends widmete sich Christoph Lamsfuß, Senior Consultant am Institut für Handelsforschung aus Köln (IFH), der Zukunft des Fahrradhandels aus wissenschaftlicher Perspektive und erörterte, welche neuen Anforderungen perspektivisch auf den Handel zukommen sowie Strategien, diesen erfolgreich zu begegnen.

Der zweite und dritte Kongresstag stand ganz im Zeichen einer „Big ERFA“. Dort wurde übergreifend zu bestimmenden Themen des Fachhandels und der Branche diskutiert, beispielsweise Führungskräfteentwicklung, Digitalisierung und Effizienz im Betrieb. Ein Vortrag von Christian Buhrmann, Director Sales bei Bosch ebike Systems, zum Thema „Zukünftige Anforderungen an Handel und Werkstätten im Bereich Steuereinheit, Antrieb und Akku“ lieferte wichtige Impulse zum Umgang mit werkstattseitigen Anforderungen.

Positive Resümees der Teilnehmer

Im Ergebnis sind die Reaktionen der Teilnehmer auf den branchenweit ersten ERFA-Kongress des VSF positiv. Aus dem Kongress heraus haben sich vier neue ERFA-Gruppen gegründet, die sich gerade im Aufbau befinden.

Pascal Klein, Filialleiter im Radhaus Büren, beschreibt seine Erfahrungen: *„Es ist super, auf diese Weise mal über den Tellerrand der eigenen ERFA hinausschauen zu können, in andere Gruppen reinzuschnuppern oder sich einfach kurzfristig zu bestimmten Themen auszutauschen.“* Und Karsten Schmidt, Serviceleiter bei Bikes’n Boards in Butzbach, hält fest: *„Ich kann es nur weiterempfehlen, sich auch mal mit Kollegen aus anderen Regionen oder anderen betrieblichen Verhältnissen als den eigenen auszutauschen, das gibt spannende Denkanstöße und ändert den Blickwinkel auf das tägliche Handeln im Betrieb.“*

Der Verbund Service und Fahrrad e. V.

Der VSF ist ein unabhängiger Fachverband der Fahrradbranche, der mehr als 300 Händler, Hersteller und Dienstleister vertritt. Er steht für einen hohen Qualitätsanspruch, Nachhaltigkeit, Fairness und Verlässlichkeit. Seine Kernkompetenzen liegen in der Vernetzung der Branche und in der Zusammenarbeit mit der Politik. Der VSF entwickelt innovative Konzepte für den unternehmerischen Erfolg seiner Mitglieder und engagiert sich leidenschaftlich für einen wachsenden Radverkehrsanteil. Seine Mitglieder und Partner schätzen die intensive Zusammenarbeit und das starke Gemeinschaftsgefühl.

Pressekontakt: Melanie Harms-Ensink, Biegenstraße 43, D-35037 Marburg,
Tel.: +49 6421 – 8854 729, presse@vsf-mail.de, www.vsf.de